

## Erfolgsstory Regionalmarke EIFEL



Die Gesellschafter der Regionalmarke EIFEL GmbH (von rechts), Klaus Schäfer (Geschäftsführer Eifel Tourismus GmbH), Michael Horper (Vorsitzender Kreisbauernverband Bitburg-Prüm), Jan Lembach (Geschäftsführer Naturpark Nordeifel) und Dirk Kleis (Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft MEHR) zusammen mit Geschäftsführer Markus Pfeifer die neue Imagebroschüre „Regionalmarke EIFEL – eine Erfolgsstory“. Foto: Eifel Tourismus (ET) GmbH/pp/Agentur ProfiPress

Die Qualitätsmarke steht ab 2012 ohne Kreiszuschüsse komplett auf eigenen Füßen – 26 Beherbergungsbetriebe haben sich zur Zertifizierung angemeldet

Als der Eifelkreis Bitburg-Prüm vor einer Dekade den Bundeswettbewerb „Regionen Aktiv“ gewann und in die zentraleuropäische Kernprovinz holte, konnte niemand ahnen, wie positiv sich die Regionalmarke EIFEL entwickeln würde. Die Regionalmarke EIFEL ist der Renner, ihr Markenkonzept, das für Qualität aus der Region garantiert, wird bereits in anderen Ferienregionen Deutschlands nachgeahmt.

Ab 2012 nun muss sich die Regionalmarke EIFEL GmbH als eigenständiges Unternehmen am Markt behaupten – es gibt keinen Zuschuss mehr – alles muss durch Leistung am Markt erwirtschaftet werden. Das war so geplant – das Ziel ist erreicht. Ein öffentlich gefördertes Projekt zum Wohle der Region geht in ein ökonomisch tragfähiges Geschäftsmodell zum Nutzen der regionalen Unternehmen über. Eine Eifeler Erfolgsstory geht weiter.

Begünstigt wurde die Ausbreitung der Qualitätsmarke in den vergangenen vier Jahren durch finanzielle und ideelle Unterstützung aller Eifeler Landkreise. Markus Pfeifer von der Regionalmarke Eifel: „Es ist eine gemeinsame regionalpolitische Maßnahme mit Vorbildcharakter entstanden. Hier wird zum Wohle der Landwirtschaft, des Tourismus, des Handwerks und des Naturschutzes an einem Strang gezogen.“

Markus Pfeifer: „Die Unternehmer müssen nun eine für die Region entwickelte Marke aktiv und erfolgreich nutzen. Dies soll nach wie vor in den Bereichen Lebensmittel, Holz und Tourismus erfolgen.“

Symbolträchtig präsentierten jetzt die Gesellschafter der Regionalmarke EIFEL GmbH, Michael Horper (Vors. Kreisbauernverband Bitburg-Prüm), Jan Lembach (Geschäftsführer Naturpark Nordeifel), Dirk Kleis (Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft MEHR) und Klaus Schäfer (Geschäftsführer Eifel Tourismus GmbH), zusammen mit ihrem Geschäftsführer Markus Pfeifer, eine neue Imagebroschüre mit dem Titel „Regionalmarke EIFEL – eine Erfolgsstory“ und den komplett neuen Internet-Auftritt der Qualitätsmarke.

Mit der wirtschaftlichen Eigenständigkeit soll gleichzeitig im Außenauftritt deutlich gemacht werden, dass die Regionalmarke EIFEL am Markt angekommen ist und sich über die ca. 320 Mitgliedsunternehmen beim Verbraucher und bei den Gästen durchsetzen und bewähren muss. Die Zeichen stehen gut: Regionalität liegt absolut im Trend – beim Konsument, im Handel und im Tourismus. 2012 wollen sich 26 neue EIFEL Gastgeber zertifizieren lassen.